



Barometer,
Thermometer,
Brillen,
Pincenez,
Operngläser
empfiehlt
Ferdinand Dehne,
Große Steinstraße 15.

Antik.

Ein Kleiderkranz (schönes Weib- nachtschmück) wegen Abmangel billig zu verkaufen. Zachstraße 3, u.

Restaurant-Eröffnung.

Einem blühenden und anwachsenden Publikum, sowie Freunden und Gönnern zur Anzeige, daß ich **Gr. Brunnengasse 15** ein Restaurant unter dem Namen **Möcher's Restaurant** errichtet habe und halte selbes dem verehrten Publikum zur gefl. Vernehmung.
E. Möcher.

Restaurant-Eröffnung Bartlcherstr. 8.

Da ich am heutigen Tage obiges Restaurant übernommen habe, soll es mein eifriges Bestreben sein, meine mich besuchenden Gäste auf's Beste zu befriedigen zu stellen und lade deshalb meine werthen Freunde, Bekannten und Nachbarn freundlich ein. Für ein gutes Glas Lagerbier sowie das beliebte Münchener Augustbier ist bestens gesorgt.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
Hochachtungsvoll
Otto Schaab,
ehemalig Portier Hotel gold. Krugel.

Freyberg's Garten.

Heute Sonntag den 22. Dezember von Nachmittag 4—12 Uhr
Kränzchen.
Entrée frei. Tanzgeld 50 Pfa. Volles Orchester. Paul Jahn.

Restaurant zum Fürsten Blücher,

4 Friedrichstraße 4.
Das schönste Lokal mit eleganter Bedienung.
Angenehmer Aufenthalt. Stets Unterhaltungsmusik.

Hoffmann's Restaurant,

Mühlgraben 11.
Neue elegante Damenbedienung.

Ein Jeder trinke nur allein
OSWALD NIER'SCHEN

„Ungespösten Wein.“

PREIS-COURANT

mehrer chemisch untersucht, garantiert reinen, ungespösten, gesunden franz. Naturweins.

	per s. & d. l. ca. 1/4	per 1/2	per 3/4	per 1
Nationalwein, roth u. weiss, Tisch- u. Kneipweins, best. Ersatz u. gesünder als s.g. „echte Biere“; gegen Zuckerkrankheit stark wirkend	0,84	0,28	0,56	1,12
Minerve, roth u. weiss, übertrifft jeden s.g. Bordeaux, Médoc, St. Julien etc.	1,05	0,35	0,70	1,40
Garrigues, roth u. weiss, übertrifft jeden s.g. Bordeaux fin, St. Estèphe etc.	1,35	0,45	0,90	1,80
Clairette, roth u. weiss, übertrifft jeden s.g. Bordeaux supérieur	1,50	0,50	1,—	2,—
Plaines du Rhône, roth, naturmild u. Verdauung befördernd	1,80	0,60	1,20	2,40
Baisse, weiss, naturweins, übertrifft jeden s.g. Muscat u. ist kräftiger als s.g. Ungar	1,95	0,65	1,30	2,60
Grès, roth, naturweins, passend als Krankenwein, übertr. Sherry u. Portwein; weiss, naturm.	1,95	0,65	1,30	2,60
Château Bagatelle, roth, feurigster Wein, übertrifft die feinsten echten Burgunder Marken	2,25	0,75	1,50	3,—
Château d. deux-Tours, roth u. weiss, feinst. Naturb., übertr. d. feinst. echt. Bordeaux-Mark.	2,70	0,90	1,80	3,60
Cognac, französischer	4,50	1,50	3,—	6,—
Muscad de Frontignan, Malaga und Madère, alt	8,75	1,25	2,50	5,—

Garantirt echt französisch.

Centralgeschäft und Restaurant
Brüderstr. 7 — Halle a.S. — Gr. Steinstr. 63.
Verkaufsstellen zu Originalpreisen bei
Herrn Fr. Sievert, Bornburgerstr. 1.
„ B. Schaeffler, Geisstr. 68.
„ E. Zeschmar, Magdeburgerstr. 29.
„ Art. Steinbach, Königstr. 16.

Montag u. Dienstag den 23. u. 24. Dez.
sollen in meinem früheren Geschäftsfotale, Leibnizstraße 11, eine große Partie Filzhüte verauctionirt werden.

C. G. Nicolai.

Münchener Pschorr

Bestes Münchener Exportbier aus der Brauerei zum Pschorr in München empfiehlt in hochfeiner Qualität in Gebinden und Flaschen

E. Lehmer, Böhlbergasse 2,
an der Großen Ulrichstraße.

Nr. 238. Fernsprech-Anschluss Nr. 238.

NB. Preisliste meiner bio. Biere ist in meinem Contor zu haben, wird auch auf Wunsch franco zugesandt.

„Hofjäger.“

Heute Sonntag Nachmittags
Kränzchen. 7 1/2 Uhr **BALL.**
Ergebenst ladet ein
J. Herrmann.

Weissbier-Salon.

Sonntag den 22. d. Mts. von Nachmittags 1/2 11 Uhr an
Tanzkränzchen.

Handwerker-Meister-Verein.

Freitag den 27. Dezember (3. Weihnachtsfeiertag)
Concert, Gesang-Vorträge und Ball
im Neuen Theater.

Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

„Vater Rhein“

Wein-Restaurant und Austern-Salon,
Gr. Märkerstraße 14 u. Sternengasse,
nächste Nähe der neuen Stadt-
bahnlinie.
Fernsprechanschluß 169,
empfiehlt

Holländer Anstern,

Prima Qualität,
per Dutzend . . . 1,60
„ 100 Stüd . . . 13,50

Diners
von 8 A. 1,50 an, von 1—4 Uhr.

Speisen
à la carte zu jeder Tageszeit.

Reservirte Zimmer.
Heinr. Fischbein.

Magneta Neptuna

Nur noch kurze Zeit
— Vorkröße 6 —
das mit so großem Erfolge ange-
kündete Schauspiel der Gegenwart.
Fortwährend bis 10 Uhr Abends zu
sehen. Entrée 50 u. 25 A. Kinder die Hälfte

L. Schrader's Restaurant,

Bücherstraße 26a.
Empfehle meine gut gebelsten Besa-
tlichkeiten, als **Galt, Billard u. Gesell-**
schafts-Zimmer mit Piano zur
gefälligen Benutzung.
Für gute Speisen und Getränke
ist gesorgt. Ergebenst **L. Schrader.**

*Lippig'scher Bier-
Münchener Backbrot
am Rhein und in
Leipzig*

Preuss. Garde.

Am Sonntag den 22. Dezbr. Nach-
mittags 5 Uhr findet in den Räumen
der Kaiser Wilhelm's-Halle unsere
jährliche Weihnachtsfeier
statt, wozu wir alle unsere Mitglieder,
deren familienangehörige, sowie Freunde
des Vereins freundlichst einladen.
Der Vorstand.

**Haus- u. Grundbesitzer-
Verein.**

Anmeldungen zur Versicherung
gegen die den Hauseigentümern
zur Last fallenden Unfälle vor
und in dem Hause nimmt ent-
gegen
F. W. Sommer,
Kaufstraße 1a.

Salon z. Rosenthal.

Heute Sonntag Nachm. u. Abends
Tanzstunde.

Bürger-Verein

für ködt. Interessen.
Heute Sonntag
keine Sitzung.

Trotha. Trotha.

Schumanns Restaurant.
Heute Sonntag den 22. Dezember
von Abends 6 1/2 Uhr
große humor. Gesangs-Vorträge,
neben von der beliebten Sänger-Ge-
sellschaft Germania unter Mitwirkung
des Herren-Vorlesers H. Antonia.
Entrée 20 A.
Hierzu ladet ergebenst ein
G. Schumann.

Concerthaus.

Morgen Sonntag von 4 Uhr Nachmitt.
Tanzstunde.
R. Schwarz.

Bauer's Brauerei.

Heute Sonntagabend
Hindskaldannen.
Fritz Träger.

L. A. Fischer's Restaurant,

Mandelsbuckstraße 11.
Montag den 23. d. Mts. Schlachtfest,
freil. 4 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends
Wurst und Zwieb.

Sirhen-Chor St. Georgen.

Sonntag 11 1/2 Uhr in der Kirche u.
Montag Abends in der Stübchen-
wobranheit **Prose,** um vollständiges
Ergehen wird gebeten.
Der Vorstand.

Stadt-Theater.

Sonabend den 21. Dezember
9 3/4 Uhr. 75. Ab. Vorst. Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Zum 10. Male:
Die Puppenfee.
Sierant: Die Prüfung.
Zum Schluss: Post festum.

Samstag den 22. Dezember

Nachm. 3 1/2 Uhr bei halben Opernpreisen:
Madame Jonivard.
Schwanz in 3 Akten von Alexandra
Bisson u. Marc. Deutsch d. G. Neumann.
Personen.

Henri Dubal, Compo-
mit F. Rinad.
Blanc, seine Frau B. Weis.
Madame Jonivard,
deren Mutter G. Mahr.
Champeaux, Dubal's
Freund A. Schumacher.
Carboul, Schiffs-
Kapitän, Dentz's
Onkel R. Friedrich.
Bourgeois, Rentier,
früher Droguist C. Mäder.
Gobrielle, des. Tochter J. Schneider.
Harvetic, in Dubal's
Dienst J. Schumann.
Victoire, in Bourga-
neuf's Dienst F. Koffa.
Ein Landmann G. Greger.
Dienstmädchen.
Ort der Handlung: 1. Akt: Dubal's
Landhaus in Vincennes bei Paris. 2. und
3. Akt: Bourgeois's Villa zu Ville-
neuve St. Georges, unweit Paris.
Zwischen den 1. und 2. Akt liegt ein
Zeitraum von 2 Jahren.

Abends 7 1/2 Uhr.

99. Vorst. 76. Ab. Vorst. Farbe gelb.
Zum 11. Male:
Die Puppenfee.

Romantisches Ballet + Divertissement
in 1 Akt von A. Godefray u. F. Gaul.
Musik von Josef Bayer.
Sierant:

Indine.

Romantisches Ballet-Der in 4 Akten
von A. Godefray u. F. Gaul.
Musik von A. Godefray.
Sierant:

Verbalde, Tochter des

Serges Heimrich C. Kaminsky. 2
Mitter Hugo u. Nina-
ketten N. Czerny.
Klebeboon, ein mäch-
tiger Wasserträger J. Demuth.
Tobias, ein alter
Fischer C. Drodte.
Marie, sein Weib C. Weidlich.
Ludine, ihre Wilege-
tochter G. Fleischner.
Bauer Schumann, der
denk-Gesellschaft von
Kloster Marias-Grub u. Stierlin.
Zeit, Hugo's Schild-
knappe C. Weinstamm.
Gans, Kellermeister J. Böhl.
Ein Diener C. Weidlich.
Mitter, Knappen, Herolde, Frauen,
Soubrette, Fischer, Wasserträger.
Der 1. Akt spielt in einem Fischer-
dorf, der 2. im herzogl. Burg, der
3. und 4. in der Nähe der Erlöge-
stellen.
Einlagen: Im 2. Akt: „An des
Abheines Hirt“ gesungen von J. Demuth.
Im 3. Akt: „Gladheid“ gesungen
von J. Böhl.

Montag den 23. Dezember

100. Vorst. 24. Vorst. außer Monument.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Auf vielseitigen Wunsch nochmaliges
Gastspiel der Münchener
Almrausch und Edelweiß.
Königliches Charaktergemälde mit Gesang
und Tanz in 5 Akten von Dr. S. Schmidt.
Opernpreise.

Victoria - Theater.

Sonntag den 22. Dezember 1889
Nachmittags-Vorstellung
4 Uhr.

Ermäßigte Preise.

Gulenspiegel.

Bosse mit Gesang in 9 Bildern u. Vestrop.
Musik von A. Müller.
Abends 8 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Einer von unsrer Zeit.

Bosse mit Gesang in 3 Akten u. 8 Bildern
von C. F. Berg u. D. Stalich.
Musik von Stolz und Gombard.
Montag den 23. Dezember 1889

Von Stufe zu Stufe.

Bosse.
Dienstag den 24. Dezember 1889
keine Vorstellung.

Walhalla-Theater

Direction: Sebald & Hubert.
Bis zum 24. d. Mts. achtschön.
Bonn 23. Dezember ab:
Neues Programm!

